

## **Runder Tisch hat wieder viele Termine**

15.02.2005 / LOKAL AUSGABE / ESSEN

Runder Tisch hat wieder viele Termine

Tanz in den Mai, Bürgerabend und Sommerfest - Vereine setzen sich für Bürger ein

Tanz in den Mai, Bürgerabend beim Schützenfest und ein sommerliches Jux-Fußballturnier: Der Terminkalender des Runden Tisches ist auch in diesem Jahr wieder gut gefüllt. Im Vergleich zu anderen Ruhrgebietsstädten, wo ähnliche Vorhaben kläglich scheiterten, halten die Werdener Traditionsvereine seit Gründung im Jahr 1998 fest zusammen. "Mittlerweile haben sich uns 14 Vereine und ein Gastronomiebetrieb angeschlossen", erklärt Versammlungsleiter Franz Friese. Seit dem letzten Jahr gehören auch die Freiwillige Feuerwehr und der Gartenbauverein aus Werden der Gemeinschaft an.

Insgesamt zählt der Verbund rund 1300 Mitglieder. Sie alle haben sich das Ziel gesetzt, das Brauchtum in Werden zu pflegen, sich für die Interessen der Bürgerschaft einzusetzen, aber auch gegenseitig Hilfestellung zu geben. Offenbar mit Erfolg: So stellte der Bürgerschützenverein Gut Ziel sein Vereinsheim zur Verfügung, damit die Rassegeflügelzüchter ihre neuesten Zuchtergebnisse präsentieren konnten. An gleicher Stelle fanden auch die Schachfreunde Werden 24/80 einen Platz, um ihre Turniere abzuhalten.

"Wir unterstützen auch das Deutsche Rote Kreuz in Werden und machen uns für die Mietfreiheit in städtischen Räumlichkeiten stark", sagt Friese. Zudem werde die Bürgerinitiative Werden/Heidhausen bei ihrer Unterschriftensammlung zur Rettung von Grünflächen unterstützt. Ein Highlight, der Bollerwagenumzug an Karneval, liegt bereits hinter den Vereinen, nun bereitet man sich auf den Tanz in den Mai vor. Dieser allerdings soll künftig nur noch Vereinsmitgliedern und Freunden des Runden Tisches vorbehalten sein. Dafür sind beim Bürgerabend des Schützenfestes zu Pfingsten Besucher herzlich willkommen. Der Festausschuss plant die dritte Auflage des beliebten Wettbewerbs "Werden sucht den Playbackstar". Das traditionelle Sommerfest wird der Runde Tisch wieder als Oktoberfest feiern; garniert mit einem Jux-Fußball-Turnier. M.H.